

Mündlicher Bericht

des Ausschusses für Finanz- und Steuerfragen

(11. Ausschuß)

über den Entwurf eines Gesetzes
zur Änderung des Grundsteuergesetzes

- Nrn. 1787, 1947 der Drucksachen -

Berichterstatter:
Abgeordneter Dr. Kneipp

Antrag des Ausschusses:

Der Bundestag wolle beschließen,

1. dem Gesetzentwurf in der aus der Zusammenstellung in Drucksache Nr. 1947 ersichtlichen Fassung mit folgenden Änderungen zuzustimmen:

a) Artikel I Nr. 7: § 26a erhält folgende Ziffer 4:

„4. Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, nachträglich noch Grundsteuerbeihilfen für solche Arbeiterwohnstätten zu bewilligen, bei welchen die Gewährung der Grundsteuerbeihilfe vorgesehen oder in Aussicht gestellt war, das Verfahren jedoch infolge der Kriegereignisse nicht mehr zum Abschluß gekommen ist oder die Arbeiterwohnstätten infolge der Kriegereignisse nicht bis zum 31. März 1945 bezugsfertig erstellt werden konnten.“

b) Artikel II Ziffer 1 Buchstabe k erhält folgenden Wortlaut:

„k) über den Erlaß der Grundsteuer oder eines Teiles der Grundsteuer in Fällen wesentlicher Ertragsminderung,“

c) in Artikel III Absatz 3 Satz 2 werden die Worte „nach Ablauf eines Jahres“ geändert in „nach Ablauf von 2 Jahren“;

2. die Bundesregierung zu ersuchen, in Verhandlungen mit den Länderfinanzministerien und den kommunalen Spitzenverbänden darauf hinzuwirken, daß eine bundeseinheitliche Regelung für das Verhältnis der Hebesätze der Grundsteuer der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe und der Grundstücke und der Gewerbesteuer herbeigeführt wird;

3. den Antrag der Fraktion des Zentrums betr. Befreiung landwirtschaftlicher Betriebe von der Grundsteuer - Nr. 1490 der Drucksachen - durch die Beschlußfassung zu 1 für erledigt zu erklären;
4. den von den Abgeordneten Dr. Frey und Genossen eingebrachten Entwurf eines Gesetzes zur Ergänzung des Gesetzes betr. Fortschreibungen und Nachfeststellungen von Einheitswerten des Grundbesitzes auf den 21. Juni 1948 - Nr. 1749 der Drucksachen - durch die Beschlußfassung zu 1 für erledigt zu erklären.

Bonn, den 7. März 1951

Der Ausschuß für Finanz- und Steuerfragen
Dr. Dr. Höpker-Aschoff Dr. Kneipp
Vorsitzender Berichterstatter